



Norderweiterung Hafen Brake 1. Liegeplatz

Im Gebiet des Boitwarder Aussengroden wurde durch Aufspülen von ca. 2,1 Mio m³ Wesersand eine neue Hafenerfläche geschaffen. An der Weser wurde eine neue Kaimauer auf einer Länge von 270 m errichtet. Dabei wurde ein Geländesprung von OK-Kai +5,50 m NN bis zur Hafensohle bei NN -17,00 m hergestellt. Insgesamt wurden

6.000 t Stahlpundwände und Stahlpfähle eingebaut.

Technische Daten:

Länge der Gesamtanlage

355 m

Überbaute Kaje (LP1)

270 m

Flügelwände

35 m + 50 m

Oberkante der Kaje

NN+ 5,50 m

Hafensohle

NN - 16,00 m

Geländesprung

21,50 m

-

-

Stahlpundwand

Tragbohlen DB PSp 1000 - 22/ 24

(6.000 t)

Füllbohlen PZi 675 - 12/ 23

-

Schrägpfähle PSt 500/ 136

-

Baugrubenwand PU 12 - 10/ 10---

-

-

Ortbetonrammpfähle d= 51 cm

122 Stück

Stahlbeton C 35/ 45

6.200 m³



Mai 2007 bis November 2008

Auftraggeber

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Niederlassung Brake

Auftragnehmer

ARGE Norderweiterung Hafen Brake: • TAGU (Tiefbau GmbH Unterweser), Oldenburg • F+Z
Baugesellschaft mbH, Hamburg

Eckdaten

Neue Kaimauer mit einer Länge von 270 m errichtet. Insgesamt wurden 6.000 t Stahlpundwände und
Stahlpfähle eingebaut.

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de